

Bitkom zur Gesundheitsreform

Berlin, 29. April 2026 - Das Bundeskabinett stimmt heute über den Gesetzesentwurf für eine Gesundheitsreform ab. Ziel der Reform ist die finanzielle Stabilisierung der gesetzlichen Krankenkassen durch Sparmaßnahmen. **Dazu erklärt Bitkom-Hauptgeschäftsführer Dr. Bernhard Rohleder:**

„Die vorgeschlagene Gesundheitsreform sollte die Potenziale der Digitalisierung sehr viel stärker nutzen. Digitale Lösungen können einen ganz wesentlichen Beitrag dazu leisten, dass das Gesundheitssystem gleichzeitig leistungsfähiger und kostengünstiger wird. So hatten zuletzt rund drei Viertel der deutschen Ärztinnen und Ärzte in einer Bitkom-Umfrage angegeben, dass die elektronische Patientenakte helfen kann, Doppeluntersuchungen zu vermeiden. Mehr als die Hälfte erwartete durch Digitalisierung allgemein Kostenersparnisse für das Gesundheitssystem insgesamt. Auch KI kann hier unterstützen: Mehr als die Hälfte der Ärztinnen und Ärzte geht laut der Umfrage davon aus, dass KI-Chatbots das Gesundheitssystem perspektivisch entlasten können.

Ein digitalisiertes Gesundheitssystem ist die Grundlage für eine flächendeckende, effiziente und finanzierbare Versorgung. Der Gesetzgeber sollte Digitalisierung als Grundpfeiler der Gesundheitsversorgung verankern.“

Kontakt

Marie Kress

Pressereferentin

Telefon: +49 30 27576-432

E-Mail: m.kress@bitkom.org

Dr. Ariane Schenk

Bereichsleiterin E-Health

[Nachricht senden](#)

Direktlink: <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Bitkom-zur-Gesundheitsreform>